

Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 35 (1945)

Heft: 12

Rubrik: Was die Woche bringt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 31.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

WAS DIE WOCHE BRINGT

KURSAAL BERN

Unterhaltungskonzerte des Orchesters Rudy Bonzó täglich nachmittags und abends ab 20.30 Uhr.

Boule-Spiel und Bar.

Am Karfreitag, den 30. März, bleibt der Kursaal den ganzen Tag geschlossen.

An Ostern, 1. April, nachmittags und abends grosse Festtagskonzerte.

STADTTHEATER BERN

Freitag, 23. März, 22—22½ Uhr. Ab. 27. T. S. 186. «Erziehung zum Menschen».

Samstag, 24. März, 22—23½ Uhr. T. S. 187. Zum 10. Male: «Polenblut», Operette von Oscar Nedbal.

Sonntag, 25. März, 14—17½ Uhr. Gastspiel Else Fink, Max Hirzel, Marko Rothmüller. «Tannhäuser und der Sängerkrieg auf Wartburg». Grosse romantische Oper von Richard Wagner. — 22—23 Uhr. «Das Dreimäderlhaus».

Montag, 26. März, 22—22½ Uhr. Sondervorstellung des BTV., zugleich öffentlich. «Erziehung zum Menschen».

Dienstag, 27. März, 20—23 Uhr. Ab. 26. T. S. 183. «Mannequin des Glücks».

Soldaten spielen für die Schweizer

Einen ganz besonders musikalischen Nutzen hat das musikfreudliche Publikum der Stadt Bern und seiner Umgebung. Am nächsten Freitag, den 23. März, und am folgenden Samstag, den 24. März vor sich. Das vereinigte Stadtkorps des Berner Stadtregiments, insgesamt 160 Musiker, werden an diesen Tagen grosse Konzerte unter der Leitung von Feldweibel Honegger geben, an welche die 16 preisgekrönten Märsche aus Marschmusik-Wettbewerb des Schweizerischen Rundschauwurfs zur Uraufführung gelangen werden, die für die 500-Jahr-Feier der Schlacht bei St. Jakob an der Birs komponiert worden sind. Die Veranstalter laden mit einem Massenbesuch unserer Bevölkerung. Nähere Einzelheiten werden auf Plakaten und Inseraten bekanntgegeben. Vorverkauf besorgt die Firma Müller & Schade, Theaterplatz 6, Tel. 2733.



An unsere Abonnenten

Diejenigen unserer Abonnenten, deren Abonnement am 31. März abläuft, erhalten in diesen Tagen durch die Post einen Einzahlungsschein zur Abonnementserneuerung.

Die Vorauszahlungsfrist, während welcher der Abonnementsbetrag kostenlos auf unser Postcheckkonto III 11 266 bezahlt werden kann, dauert bis zum 31. März. Nachher erfolgt Einzug durch Nachnahme mit Spesenzuschlag. Wir bitten deshalb höflich um Benützung des mit unserer Kontrollnummer versehenen Einzahlungsscheines innert dieser Frist. Besten Dank.

Abonnenten mit Versicherung machen wir besonders darauf aufmerksam, dass die Versicherungsgesellschaft nur ersetzt wird, wenn das Abonnement bezahlt ist.

Administration «Die Berner Woche».

Jeden Nachmittag

Teekonzerte
im Kursaal Bern

Orchester Rudy Bonzó

TEXTON
WÜRZE



Schmackhaftigkeit
ist eine der Voraussetzungen für gute Verdauung der Speisen.

TEXTON Würze
verfeinert die Gerichte ohne den Eigengeschmack der Speisen zu verdrängen, sie verbessert ihn nur.
Der Versuch überzeugt!

HACO-GESELLSCHAFT A.G.
GÜMLIGEN b. BERN